

Die drei Säulen der Nachhaltigkeit im Handwerk

Ökologische Nachhaltigkeit.

Handwerksbetriebe sind unverzichtbar für Klimaschutz und -ziele durch ihre Produkte, Dienstleistungen und betrieblichen Umweltschutz. Sie stehen für effiziente Ressourcennutzung, regionales Wirtschaften und sind ein Antrieb für dauerhaften Klimaschutz. Ihre langlebigen Produkte stärken die Versorgungssicherheit und machen ländlichen Raum attraktiv, wobei sie oft regionale Kundennähe pflegen.

Ökonomische Nachhaltigkeit.

Eine nachhaltige Unternehmensstrategie sichert den Fortbestand und Erfolg von Handwerksbetrieben, fördert regionale Arbeitsplätze und trägt zur wirtschaftlichen Stabilität bei. Sie unterstreicht das Innovationspotenzial durch Förderung neuer Produkte und Dienstleistungen und nutzt die Flexibilität kleiner Betriebe bei Markt-anpassungen. Nachhaltigkeit motiviert zu innovativem Umdenken und neuen Technologien. Wissensmanagement ist essenziell, um die Weitergabe und Entwicklung traditionellen Handwerks zu sichern.

Soziale Nachhaltigkeit.

Kunden und Mitarbeitende achten zunehmend auf soziale Verantwortung von Unternehmen, die zur Gesellschaft und Unternehmenskultur beiträgt. Handwerk bekämpft Fachkräftemangel durch hohe Ausbildungsleistung, sichert wirtschaftliche Stabilität und bietet Karrierechancen. Handwerksunternehmen fördern eine ausgeglichene, inklusive Gesellschaft und schätzen Erfahrung, wobei Migranten und ältere Arbeitnehmende wesentliche Rollen einnehmen.

 Erfahren Sie mehr über unsere Handlungsempfehlungen für Betriebe auf unserer Website unter:
www.horizont-handwerk.de/nachhaltigkeit

HANDWERK BW

Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart

Telefon 0711 26 37 09-0
Fax 0711 26 37 09-100

info@horizont-handwerk.de
www.horizont-handwerk.de

Bleiben Sie immer up-to-date!

Wir informieren Sie über aktuelle Themen und interessante Veranstaltungen.



HORIZONT
HANDWERK

Zukunftsfähig
durch
Nachhaltigkeit.

Schritt für Schritt zu
einem nachhaltigen
Handwerksbetrieb.



SO MEISTERN
WIR DIE ZUKUNFT

Nachhaltigkeit und Klimaschutz: Die Schlüsselthemen dieses Jahrzehnts bringen Vorteile für Ihren Betrieb!

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Klimaschutz die Schlagzeilen beherrschen, ist eines klar: Diese Themen sind nicht nur vorübergehende Trends, sondern haben sich etabliert.

Hinter diesen Schlagworten verbergen sich konkrete Themen, die in jedes Geschäftsmodell integriert werden sollten. Sie sind der Schlüssel zu Chancen und Wettbewerbsvorteilen:

- ✓ **Steigern Sie Ihre Arbeitgeberattraktivität!**
Werden Sie für Fachkräfte attraktiv, die sich für eine nachhaltige Zukunft engagieren.
- ✓ **Profitieren Sie von finanziellen Anreizen!**
Nachhaltige Praktiken können Ihre Kosten senken und Ihre Gewinne steigern.
- ✓ **Gewinnen Sie Kunden und Aufträge!**
Immer mehr Kunden bevorzugen nachhaltige Unternehmen. Heben Sie sich von der Konkurrenz ab.
- ✓ **Prägen Sie ein positives Image!**
Gestalten Sie Ihr Unternehmen als Vorreiter im Klimaschutz und der Nachhaltigkeit.
- ✓ **Erfüllen Sie zukünftige Anforderungen!**
Bleiben Sie flexibel und bereiten Sie sich auf zukünftige regulatorische Entwicklungen vor.

Lassen Sie uns gemeinsam anpacken und Sie bei der erfolgreichen Umsetzung dieser Themen unterstützen. Ihr Erfolg und eine nachhaltige Zukunft sind unser gemeinsames Ziel!



Ein Projekt des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und HANDWERK BW in Kooperation mit den Handwerkskammern und den Landesinnungs- und Fachverbänden Baden-Württembergs.

Die Nachhaltigkeits-Roadmap

1.

Checkliste „Nachhaltigkeit im Handwerk“

Mit der Checkliste wollen wir Ihnen den Einstieg in das betriebliche Nachhaltigkeitsmanagement erleichtern:

- Was bedeutet der Nachhaltigkeitsbegriff?
- Welche betrieblichen Themen fallen unter den Nachhaltigkeitsbegriff?

Gehen Sie die Checkliste durch und erfahren Sie, welche Themen Sie angehen sollten.



Checkliste (PDF)

2.

CO₂-Bilanz Ihres Unternehmens und Klimaneutralitäts-Pfad

Die CO₂-Bilanz Ihres Unternehmens, der sogenannte Corporate Carbon Footprint (CCF), ist die Grundlage für ein betriebliches Klimamangement.

Die Bilanzierung Ihrer klimaschädlichen Emissionen und der Maßnahmenplan, um diese zu reduzieren, sind wichtiger Bestandteil jeder Nachhaltigkeitsstrategie. Das handwerksspezifische Bilanzierungstool ist die Klima-Ampel.

Registrieren Sie sich dafür kostenfrei bei der Klima-Ampel und holen Sie sich Unterstützung bei dem/der Umweltberater*in Ihrer Handwerkskammer.



Infolyer (PDF)



Zur Klimaampel

3.

Einführung eines Nachhaltigkeitsmanagements

Die ganzheitliche Beratung mit dem Nachhaltigkeits-Navigator Handwerk.

Gemeinsam formen wir ein Bild Ihres Betriebs, das Kunden und Mitarbeiter inspiriert und begeistert. Wir helfen Ihnen, den heutigen und zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, indem wir Nachhaltigkeit zum Herzstück Ihres Unternehmens machen.

Nutzen Sie unser Beratungsangebot und den kostenfreien Nachhaltigkeits-Navigator Handwerk, um gemeinsam mit Ihrem Betrieb den Weg zu einem nachhaltigen Unternehmen zu beschreiten. Experten Ihrer Handwerkskammer und der BWHM GmbH stehen Ihnen zur Seite, um Sie bei der Einführung eines Nachhaltigkeitsmanagements zu unterstützen.



Handwerkskammer finden



Kontakt zur BWHM



Nachhaltigkeits-Navigator

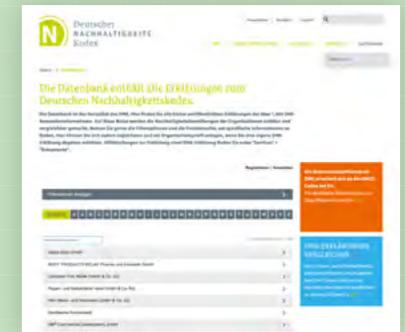
4.

Anwender des „Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)“

Bei der Anwendung des Nachhaltigkeits-Navigators Handwerk haben Sie die Grundlage für einen Nachhaltigkeitsbericht nach den 20 Kriterien des DNK gelegt.

Mit wenigen Schritten können Sie zum Anwender des DNK werden. Registrieren sie sich bei der DNK-Datenbank und laden Sie dort Ihren Text hoch. Ihr Bericht wird dort kostenfrei auf Vollständigkeit geprüft. Die Experten Ihrer Handwerkskammer und der BWHM GmbH stehen Ihnen zur Seite, um Sie bei der Erstellung eines Nachhaltigkeits-Berichts zu begleiten.

Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie das DNK-Anwender-Signet, das Sie für Ihr Marketing einsetzen können.



Zur DNK Website